

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: K-Othrine Insect Forte

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: BE2016-0017

R4BP 3-Referenznummer: BE-0010593-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	4
5.1. Anwendungsbestimmungen	4
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	4
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	5
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	5
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	5
6. Sonstige Informationen	5

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

K-Othrine Insect Forte
Fastion Insect Forte

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Bayer CropScience SA-NV
	Anschrift	J.E. Mommaertsiaan 14 1831 Diegem (Machelen) Belgien
Zulassungsnummer		BE2016-0017
R4BP 3-Referenznummer		BE-0010593-0000
Datum der Zulassung		16/11/2015
Ablauf der Zulassung		15/11/2025

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Bayer S.A.S. Bayer CropScience, Environmental Science Division
Anschrift des Herstellers	16 rue Jean-Marie Leclair CS 90106 69266 Lyon Cedex 09 Frankreich
Standort der Produktionsstätten	Bayer S.A.S. Bayer CropScience, 1 avenue Edouard Herriot - Limas - BP 442 69656 Villefranche-sur-Saône Frankreich
	SBM Formulation, ZI Avenue Jean Foucault CS621 34500 Béziers Frankreich
	Bayer AG, Industriepark Höchst (Gebäude K 607) 65926 Frankfurt Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	24 - Deltamethrin
Name des Herstellers	Bayer AG
Anschrift des Herstellers	Alfred-Nobel-Str. 50 40789 Monheim am Rhein Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Bayer Vapi Pvt. Ltd, Plot No. 306/3, II phase 396195 GIDC, Vapi Indien

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Deltamethrin	(S)-a-cyano-3-phenoxybenzyl (1R,3R)-3-(2,2-dibromovinyl)-2,2-dimethylcyclopropane carboxylate	Wirkstoffe	52918-63-5	258-256-6	0,73

2.2. Art der Formulierung

SC - Suspensionskonzentrat (= fließfähiges Konzentrat)

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaction mass aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

Inhalt einer Sammelstelle für gefährliche Abfälle und Sonderabfälle zuführen.

Behälter einer Sammelstelle für gefährliche Abfälle und Sonderabfälle zuführen.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Zur Bekämpfung von Gartenameisen

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Zur Bekämpfung von Arbeiterinnen und Nestern der Schwarzen Wegameise und anderen häufigen Gartenameisen durch Begießen.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Formicinae: Trivialname: Garden ant Entwicklungsstadium: Adulte Insekten, Säugetiere (z.B. Nagetiere)
Anwendungsbereich	Außenbereiche Im Außenbereich von Privathäusern (Terrassen, Veranden und Wege)
Anwendungsmethode(n)	Begießen: mit einer Gießkanne ausbringen. - Um eine optimale Wirkung ,zu erzielen, den genauen Standort des Nestes ausfindig machen und die Produktlösung darübergießen.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	20 ml des Mittels so verdünnen, dass 5 Liter Lösung entstehen.5 l Gießlösung für 5 m ² pro Ameisennest verwenden. - 0.4 - Falls die Zahl der Ameisen durch die Behandlung nicht auf ein akzeptables Niveau reduziert wurde, kann nach einer Wartezeit von mindestens einem Monat eine weitere Behandlung erfolgen. In einer Saison sollten höchstens 2 Behandlungen pro Ameisennest durchgeführt werden, um schädliche Auswirkungen auf die Umwelt zu vermeiden.
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Flasche, Kunststoff: HDPE , Bis zu 250 ml Kunststoffflasche mit praktischer Dosierhilfe, bis zu 250 ml (HDPE) Kunststoffflasche mit Messvorrichtung, bis zu 250 ml (HDPE)

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

-

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Gießkanne mit der Hälfte des erforderlichen Volumens mit Wasser füllen. Gewünschte Produktmenge abmessen und vorsichtig, unter Vermeidung von Spritzern, in die Gießkanne gießen. Gießkanne bis zu einem Gesamtvolumen von 5 l auffüllen.
Nur mit Wasser verdünnen.
Sorgfältig das Nest und seine Eingänge lokalisieren. Bitte beachten Sie, dass ein Ameisennest mehrere Eingänge haben kann, die alle behandelt werden müssen, um die Tiere erfolgreich zu vernichten.
Die verdünnte Lösung in und um den Nesteingang/die Nesteingänge gießen.
Pro Ameisennest 5 l der Lösung verwenden und über alle Eingänge verteilen.
Verdünnte Lösung nicht aufbewahren.
Nach dem Gießen im Außenbereich Gießkanne mehrmals mit einer kleinen Wassermenge ausspülen. Reinigungswasser über das Ameisennest gießen.
Die Gießkanne nicht ohne vorherige Reinigung für andere Zwecke verwenden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Mittel nicht auf essbaren Pflanzen oder in Bereichen, die für den Anbau von essbaren Pflanzen vorgesehen sind, anwenden.
Tiere und Kinder während und nach der Behandlung aus dem Bereich fernhalten, bis er abgetrocknet ist.
Nach dem Gebrauch Hände und exponierte Hautstellen waschen.
Behandelten Bereich erst dann wieder betreten, wenn er abgetrocknet ist.
Mittel nicht anwenden, wenn in den nächsten 24 Stunden mit Regen zu rechnen ist.
Nicht an Orten anwenden, wo das Biozidprodukt in kommunale Kläranlagen gelangen kann.
Nicht in der Nähe von Brunnen oder anderen Gewässern anwenden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Es können Hautreaktionen auftreten, z. B. Brennen oder Stechen im Gesicht oder an den Schleimhäuten. Sie verursachen aber keine Verletzungen und sind vorübergehend (max. 24 Std.).
Boden, Gewässer oder Wasserläufe nicht mit dem Mittel oder dessen Behälter verschmutzen.
Erste Hilfe:
Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt einholen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
Allgemein: Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.
Einatmen: Betroffene Person an die frische Luft bringen und ruhen lassen. Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen. Mund spülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
Hautkontakt: Ca. 15 Minuten mit viel Wasser und Seife gründlich abwaschen. Bei Auftreten einer andauernden Reizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Augenkontakt: Sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei Auftreten einer andauernden Reizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Inhalt/Behälter gemäß den lokalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.
Das Biozidprodukt und die Gießlösung nicht in die Kanalisation einleiten.

Die folgenden Sätze sollten nur im SDS aufgeführt werden:
Rückstände des Biozidprodukts müssen gemäß Abfallrahmenrichtlinie (2008/98/EG) und Europäischem Abfallkatalog (EAK) sowie nationalen und regionalen Vorschriften entsorgt werden.
Biozidprodukte dürfen nur in der Originalverpackung aufbewahrt werden. Nicht mit anderen Abfällen mischen. Behälter mit Produktresten sind sachgemäß zu entsorgen.
EAK Abfall-Code für Pestizide: 20 01 19
EAK Abfall-Code für Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind: 15 01 10

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Haltbarkeit: 2 Jahre
Behälter dicht verschlossen halten.
Vor direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Vor Frost schützen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

6. Sonstige Informationen

Es ist bekannt, dass einige Tierarten eine Resistenz gegen den Wirkstoff des Mittels entwickeln (d. h. das Mittel wird weniger wirksam, wenn es oft angewendet wird). Ameisen gehören nicht dazu, aber das Mittel sollte mit Vorsicht und entsprechend der Gebrauchsanweisung angewendet werden, um die Resistenzentwicklung in anderen Tierarten zu vermeiden.